

1.775

Merckblätter für die Deutsche Waldarbeit

29.

**Das Herstellen von
Kiefernlangholz und
-abschnitten im
Pflegehieb**

**Arbeitsablauf und Leistungstafel für Aufarbeiten
im Kiefernbaumholz**



**Institut für forstliche Arbeitswissenschaft (Jffa)
Eberstwalde, 1940**

Inhalt des Merkblattes

| | | |
|--|-------|----|
| Zur Einführung | Seite | 4 |
| A. Arbeitsvorbereitung | Seite | 5 |
| B. Arbeitsablauf im Kiefernaltholz | Seite | 6 |
| C. Die möglichen Leistungen bei der Aufarbeitung von Kiefernlangholz und =abschnitten | Seite | 18 |
| D. Anleitung zur Stücklohnberechnung | Seite | 23 |

Zur Einführung

Den Arbeitsablauf im Kiefernbaumholz kann man grundsätzlich in 3 Arbeitsgänge unterteilen:

1. die Arbeit am Baum,
2. die Arbeit auf dem Rückefeld,
3. Die Arbeit am Stapelplatz.

Nachstehend soll das Arbeitsbestverfahren für den ersten Arbeitsgang (die Arbeit am Baum) bei der Herstellung von Kiefernlangholz und -abschnitten im Pflagehieb gezeigt werden.

Der zweite und dritte Arbeitsgang (die Arbeit auf dem Rückefeld und am Stapelplatz) ist ausführlich im Merkblatt Nr. 28 dargestellt und kann dort nachgelesen werden.

Vom Arbeitsbestverfahren als Grundlage ausgehend, werden am Schluß des Merkblattes Ergebnisse von Leistungsuntersuchungen, zu Leistungstafeln zusammengefaßt, mitgeteilt. Sie geben Unterlagen für die Stücklohnvereinbarung.